



Vorlage Nr.: 11/016

27.07.2009

Berichtsvorlage

öffentlich

für den / für die	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Personalausschuss	FBL A	21.09.2009	1

Ausbildungsplätze im Jahr 2010

1	Klassifizierung der Aufgabe: Bei der Aufgabe handelt es sich um	
	☐ eine freiwillige Aufgabe: Bindung durch Kreistagsbeschluss	☐ eine freiwillige Aufgabe: Bindung durch Vertrag
	☐ eine Pflichtaufgabe mit vorgeschriebenen Standards	☐ eine Pflichtaufgabe ohne vorgeschriebene Standards
	Ggf. weitergehende Ausführungen siehe Erläuterungen Nr:	

Auswirkungen (Ggf. weitergehende Ausführungen siehe Erläuterungen Nr.)

2	Finanzielle Auswirkungen (nur bei Beschlussvorlagen)						
	<i>Kurzfristig?</i>	☐ nein	☐ ja	Deckung im Haushalt?	☐ ja	☐ nein	<u>Erl-Nr.:</u>
	<i>Langfristig?</i>	☐ nein	☐ ja	Beteiligung Dritter?	☐ ja	☐ nein	<u>Erl-Nr.:</u>

3	Sonstige Auswirkungen (nur bei Beschlussvorlagen)		
	Auswirkungen für die Bürger?		☐ ja ☐ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Qualität der Aufgabenerfüllung?		☐ ja ☐ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Personelle und / oder organisatorische Auswirkungen ?		☐ ja ☐ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Gleichstellung von Mann und Frau?		☐ ja ☐ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Umwelt?		☐ ja ☐ nein <u>Erl-Nr.:</u>

Fachdienst	Fachdienstleiter/in	Dezernent/in Fachbereichsleiter/in	Kreisdirektor	Landrat
11	gez. Boermann	gez. Seidel	gez. Butz	i. V. Butz
GLB	gez. Kirschbaum			

Beratungs- ergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss
	☐ einstimmig	Ja: Nein: Enth.:

Beschlussvorschlag:

Im Jahr 2010 werden Ausbildungsplätze für folgende Berufe zur Verfügung gestellt:

- **8 Ausbildungsstellen für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst**
voraussichtlich **4 Kreisinspektor/en/innen**
max. 3 Beamt/e/innen im prüfungserleichterten Aufstieg

1 Aufstiegsbeamtin vom mittleren in den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst
- **5 Verwaltungsfachangestellte**
- **1 Chemielaborant/in**
- **3 Vermessungstechniker/innen, 1 Geomatiker/in) - neue Berufsbilder**
- **3 Fachinformatiker/innen (1 Anwendungsentwicklung/ 2 Systemintegration)**
- **1 Mediengestalterin (Digital und Print)**
- **7 Gärtner/innen (Garten- und Landschaftsbau)**
- **1 Gärtner/in (Zierpflanzenbau)**

Darstellung des Sachverhaltes:**Aktuelle Situation auf dem Ausbildungsmarkt im Kreis Recklinghausen**

Die Entwicklung im Arbeitsamtsbezirk Recklinghausen (zuständig für den Kreis Recklinghausen mit Ausnahme der Stadt Gladbeck) zeigt deutlich die nach wie vor dramatische Lage auf dem Ausbildungsmarkt:

Jahr	Ausbildungsplätze	Bewerber/innen
2002	3.764	5.056
2003*	3.532	4.935
2004**	2.956	4.817
2005***	2.729	5.188
2006****	2.299	5.647
2007*****	1.963	5.159
2008*****	1.964	4.640
2009*****	1.913	4.463

*Stand: 07/03
**Stand:06/04
***Stand:07/05
****Stand: 07/06
***** Stand 05/07
***** Stand 07/08
***** Stand 06/09

Der Statistik ist zu entnehmen, dass im Vergleich zum Vorjahr sowohl die Anzahl der angebotenen Ausbildungsplätze als auch die Anzahl der Ausbildungsplatzsuchenden leicht rückläufig sind. So stand in 2008 für 42,33 % aller Ausbildungsplatzsuchenden ein Ausbildungsplatz zur Verfügung, wogegen in 2009 für 42,86 % der Ausbildungsplatzsuchenden die Chance auf eine Ausbildungsstelle gegeben ist.

Die Stadt Gladbeck weist folgende Zahlen auf:

Jahr	Ausbildungsplätze	Bewerber/innen
2008	229	540
2009*	210	514

* Stand: 06/09

Die Entwicklung der Stadt Gladbeck ähnelt aufgrund der leicht rückläufigen Ausbildungsplatz- und Bewerberzahlen der des Arbeitsamtsbezirks Recklinghausen.

Hier fanden in 2008 42,41 % aller Ausbildungsplatzsuchenden einen Ausbildungsplatz, in 2009 hingegen nur 40,86 %.

Ausbildungsplatzangebot der Kreisverwaltung

Seit Jahren leistet die Kreisverwaltung Recklinghausen ihren Beitrag zur Entlastung der kritischen Lage auf dem Ausbildungsmarkt, indem sie bis zur Grenze ihrer räumlichen und personellen Kapazitäten die größtmögliche Anzahl von Ausbildungsplätzen zur Verfügung stellt. So werden in 2009 (Stand 01.09.2009) beim Kreis Recklinghausen 87 junge Menschen (inklusive 6 Aufsteigern) ausgebildet. Bereits 17 Auszubildende (davon 2 Wiederholer) haben in 2009 ihre **Abschlussprüfung mit Erfolg** beendet. Die 4 Kreisinspektoranwärter/innen stehen derzeit noch in der Staatsprüfung.

Für 2010 ist vorgesehen, **weitere 30 Ausbildungsplätze** einzurichten, wobei bis zu **4 Beamtinnen bzw. Beamten der Aufstieg vom mittleren in den gehobenen**

Dienst ermöglicht werden soll. Maximal 3 Plätze sollen dabei für den prüfungserleichterten Aufstieg bereitgestellt werden. Die öffentliche Ausschreibung der Ausbildungsplätze erfolgte erstmals zu Beginn der Sommerferien in den örtlichen Zeitungen und wird erneut zum Ende der Ferien geschaltet. Die Bewerbungsfrist für die Ausbildungsstellen ist auf den 07.09.2009 (Eingangsstempel Kreisverwaltung Recklinghausen) terminiert. Darüber hinaus ist eine Veröffentlichung im Internet sowie von der Agentur für Arbeit und unter www.meine Stadt.de vorgenommen worden. Der potentielle Bewerberkreis in den Schulen soll über eine Veröffentlichung des Ausbildungsplatzangebotes des Kreises Recklinghausen in der Schulzeitschrift 5 vor 12 und durch eine großräumige Verteilung der Annonce in Posterform vor Ort in möglichst vielen Schulen im Kreisgebiet erreicht werden.

Die **Internetpräsentation „Ausbildung“** des Kreises Recklinghausen wird mindestens einmal jährlich aktualisiert. Zurzeit sind insgesamt 34.707 Aufrufe erfasst, davon im Zeitraum vom 01.06. - 30.06.2009 allein 711 Aufrufe, vom 01.07. - 22.07.2009 allein 677 Aufrufe. Anhand von hinterlegten **Flyern** werden umfangreiche Erläuterungen zu den einzelnen Ausbildungsberufen bereitgestellt. Über einen Link „Alles zur Ausbildung“ werden Seiten mit aktuellen Beiträgen zur Ausbildung dargeboten. Dort werden zurzeit die verschiedenen Ausbildungsstätten der Kreisverwaltung Recklinghausen vorgestellt. Auszubildende berichten über ihren Einsatz in den Sekretariaten der Berufskollegs oder im Straßenverkehrsamt in Marl. Selbstverständlich findet sich dort auch das Begrüßungsfoto mit den neuen Auszubildenden des Einstellungsjahres 2009.

Der Kreis Recklinghausen hat sich wie in den Vorjahren auch in 2009 bei **Aktionen zur Berufswahlorientierung in Schulen** oder der Agentur für Arbeit als Ausbildungsbetrieb präsentiert und bekannt gemacht. Mit tatkräftiger Unterstützung durch die Auszubildenden werden immer wieder neue Ideen und ansprechendes Bildmaterial zur Präsentation der Ausbildungsberufe des Kreises und zur Steigerung der Attraktivität des Kreises Recklinghausen als Ausbildungsbetrieb entwickelt.

Das **2. Berufswahlsiegel im Kreis Recklinghausen** - ein Auditierungsverfahren für alle allgemeinbildenden Schulen und Berufskollegs mit dem Ziel, Schulen mit hervorragenden Konzepten zur Berufswahlorientierung auszuzeichnen - fand seinen Abschluss im Mai 2009. In einer Feierstunde konnten 2 Siegel-Zertifikate vergeben werden. Aus einem Bewerberkreis von 7 Schulen konnten sich die Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Dorsten (Gemeinschaftshauptschule) und die Waltrop Akademie, Städtische Gesamtschule der Sekundarstufen I und II, qualifizieren.

Auch in 2009 werden den neuen Auszubildenden die gerade fertig gewordenen „ehemaligen“ und die sich noch in der Ausbildung befindenden Auszubildenden mit Rat und Tat zur Seite stehen (**Patenschaften**). In einem ersten Schritt ist ein gemeinsames Treffen zum gegenseitigen Kennenlernen kurzfristig geplant.

Um die **Berufsvorbereitung im Betrieb** zu fördern, stellt die Kreisverwaltung Recklinghausen eine große Anzahl von Praktikumsplätzen zur Verfügung. Dazu zählen Schülerpraktika, Verwaltungspraktika für Studenten, Praktika zur Erlangung

der Fachhochschulreife, Langzeitpraktika in Kooperation mit Hauptschulen, unterschiedliche Qualifizierungspraktika im Rahmen von Umschulungen und Weiterbildungen etc.

Allein in 2008 wurden 118 Praktika ermöglicht. In 2009 wurden bis zum heutigen Datum bereits 85 Praktikumszusagen erteilt.

Die Kreisverwaltung Recklinghausen hat in 2009 erneut im Rahmen des **Girls' Day** interessierten Schülerinnen Mädchen untypische Ausbildungsberufe vorgestellt. 18 Mädchen konnte ein Platz bei der girls' day- Aktion des Kreises Recklinghausen angeboten werden. In den einzelnen Einsatzgebieten gefiel den Mädchen besonders die aktive Mitarbeit und Mitgestaltung und die praktischen Demonstrationen. Folgende Berufsfelder wurden den Mädchen vorgestellt: Anlagenmechanikerin, Gärtnerin, Feuerwehrfrau, Lebensmittelkontrolleurin, Mediengestalterin und Vermessungstechnikerin.

Auch in diesem Jahr soll eine **Ehrung der ehemaligen Auszubildenden** erfolgen. Doch nicht nur die Leistungen der Auszubildenden verdienen öffentliche Anerkennung. Auch den Ausbildern soll bei dieser Gelegenheit Dank für die Unterstützung bei der Ausbildung ausgesprochen werden.

Ergänzende Ausführungen zu den einzelnen Ausbildungsberufen

Die Ausbildung beim Kreis Recklinghausen erfolgt für den Verwaltungsbereich bedarfsgerecht. Dies gilt auch für die Bürokaufmänner (Coesfelder Modell), die sowohl als Bürokaufmann als auch als Verwaltungsfachangestellte ausgebildet werden. In den gewerblich technischen Berufen erfolgt die Ausbildung beim Kreis Recklinghausen „über Bedarf“ und ist auf die aktuelle Nachfrage in der Privatwirtschaft ausgerichtet. Für den Fall, dass kein anderweitiger Einsatz in der Privatwirtschaft möglich ist, wie z. B. bei den Straßenwärtern, muss auf die Wiederbesetzung von Ausbildungsstellen leider verzichtet werden.

Gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst

In Anbetracht des demografischen Wandels und der aktuellen Fluktuation sollen in 2010 insgesamt **8** Ausbildungsstellen für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst besetzt werden. Im Rahmen dieses Kontingents soll 1 Beamtin zum Aufstieg vom mittleren in den gehobenen Dienst, maximal 3 Beamte bzw. Beamtinnen zum prüfungserleichterten Aufstieg in den gehobenen Dienst zugelassen werden. Die verbleibenden Ausbildungsstellen werden extern besetzt.

Mittlerer allgemeiner Verwaltungsdienst

In 2010 zeichnet sich prüfungs- und bedarfsbedingt die Notwendigkeit der Einstellung von insgesamt **5** Auszubildenden als Verwaltungsfachangestellte/r ab.

Die durch Abschlussprüfung frei werdenden Ausbildungsplätze der Bürokaufmänner (Coesfelder Modell), die eine Doppelausbildung zum Bürokaufmann und Verwaltungsfachangestellten absolvieren, sind in der Zahl der Ausbildungsstellen 2010 als Verwaltungsfachangestellte mit eingerechnet. Ein spezieller Bedarf an Bürokaufmännern bzw. Bürokauffrauen ist zurzeit bei der Kreisverwaltung nicht mehr gegeben.

Vermessungstechniker/in / ggf. Geomatiker/in

Im FD 62 werden 4 Auszubildende in 2010 ihre Abschlussprüfung absolvieren.

Für die Ausbildung im Katasterwesen werden zurzeit neue Berufsbilder entwickelt. Mit dem Inkrafttreten der neuen Ausbildungsverordnungen ist rechtzeitig zum 1.08.2010 zu rechnen. Der Kreis Recklinghausen wird daher erstmalig 1 Ausbildungsstelle als Geomatiker/in anbieten. Auch die 3 neuen auszubildenden Vermessungstechniker/innen werden ab 2010 voraussichtlich nach dem neu entwickelten Berufsbild ausgebildet.

Mit der Einstellung von **4** neuen Auszubildenden ist wie zuvor die Grenze des Möglichen erreicht.

Neben der eigenen Ausbildung übernimmt der FD 62 im Rahmen der Verbundarbeit regelmäßig auch die Vermittlung von Ausbildungsinhalten an Auszubildende kreisangehöriger Städte und anderer Ausbildungsträger.

Chemielaborant/in

Beim Hans- Böckler Berufskolleg in Marl wird der **freie** Ausbildungsplatz besetzt. Wegen der Fusion des FD Chemische und Lebensmitteluntersuchung mit dem Chemischen Landes- und Staatlichen Veterinäruntersuchungsamt (CVUA) in Münster entfällt leider die dortige Ausbildungsstelle.

Fachinformatiker/in (Anwendungsentwicklung/ Systemintegration)

Sowohl für das Berufskolleg Ostvest in Datteln als auch für das Max-Born-Berufskolleg in Recklinghausen soll **jeweils 1** Auszubildende/r als Fachinformatiker/in in der Fachrichtung Systemintegration eingestellt werden.

Im Bereich des FD 16- Informations- und Kommunikationstechnik ist die Besetzung von **1** Ausbildungsstelle als Fachinformatiker/in in der Fachrichtung Anwendungsentwicklung vorgesehen.

Mediengestalter/in (Digital und Print)

Die im FD 10 durch Abschlussprüfung frei werdende Ausbildungsstelle als Mediengestalterin Digital und Print soll in 2010 erneut besetzt werden.

Gärtner/in

Im Kreispflanzenbaulehrbetrieb in Datteln-Horneburg sollen in 2010 alle nach den Vorgaben der Landwirtschaftskammer zulässigen Ausbildungsplätze (16 Ausbildungsstellen in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, 5 Ausbildungsstellen in der Fachrichtung Blumen- und Zierpflanzenbau) besetzt werden.

In 2010 werden in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau 9 Ausbildungsplätze durch Abschlussprüfung frei. Im Hinblick und im Vorgriff auf diese hohe Anzahl an Auszubildenden in diesem Ausbildungsjahrgang hat die Landwirtschaftskammer NRW ausnahmsweise bereits in 2009 der Einstellung von 2 zusätzlichen Auszubildenden zugestimmt, um auf diesem Wege einen Ausgleich in der Stärke der verschiedenen Ausbildungsjahre wieder herzustellen. Somit stehen in 2010 insgesamt **7** Ausbildungsplätze im Garten- und Landschaftsbau zur Besetzung an.

In der Fachrichtung Blumen- und Zierpflanzenbau wird **1** Ausbildungsplatz durch Abschlussprüfung frei. Diese Ausbildungsstelle soll in 2010 erneut besetzt werden.